

DISKUSSION

„Ottos Mops bloggt.“ Neue Formate der Literaturvermittlung für Jugendliche

Donnerstag, 02. Oktober 2014
19:00 – 21:00 Uhr
Hauptbücherei Wien

Das Lesen stellt nach wie vor eine der wichtigsten Kulturtechniken dar und ist Voraussetzung für Kommunikation und Teilhabe am kulturellen Leben. Daher muss die Beschäftigung mit Sprache, Literatur und Büchern möglichst frühzeitig fester Bestandteil im Alltag von Kindern und Jugendlichen sein.

Nicht erst seit dem schlechten Abschneiden von österreichischen Kindern und Jugendlichen bei den PISA-Tests beschäftigt viele die Frage, wie man SchülerInnen dazu motivieren kann, sich mehr für Literatur und das Medium Buch zu interessieren.

Wie können Jugendliche motiviert werden, sich mit Literatur zu beschäftigen? Welche Möglichkeiten und Formen sind dafür geeignet und kommen gut bei Jugendlichen an? Welche Zugänge sind in multikulturellen Klassen möglich? Kann Mehrsprachigkeit genutzt werden, Konzepte zur Literaturvermittlung zu entwickeln? Können Elemente aus der multimedialen Lebensrealität der Jugendlichen - der Umgang mit Computer und Smartphone - in Literaturvermittlungsprojekte integriert werden? Wie wird Literatur lebendig und wie kann ein emotionaler Bezug zur eigenen Lebenswelt der SchülerInnen hergestellt werden?

KulturKontakt Austria stellt in Kooperation mit den Büchereien Wien mit der Veranstaltung ein Forum zur Verfügung, um diese Fragen zu reflektieren und neue Formate der Literaturvermittlung im schulischen Kontext kennenzulernen.

DiskussionsteilnehmerInnen:

- Martina Adelsberger (Büchereien Wien, Veranstaltungsprogramm Kinder)
- Evelyn Dechant-Tucheslau (Schumpeter Handelsakademie, Projekt B-Transformers)
- Barbara Mayer (Literaturhaus Mattersburg, Leiterin)
- Michael Stavarič (Schriftsteller)

Moderation: Marie-Therese Rudolph, KulturKontakt Austria

Anmeldung bis 22.09.2014 unter: marina.steiner@kulturkontakt.or.at

Veranstaltungsort:

Hauptbücherei Wien
Urban-Loritz-Platz 2a
1070 Wien

Eine Veranstaltung von KulturKontakt Austria in Kooperation mit den Büchereien Wien